

Radschnellweg Aachen – Herzogenrath/Kerkrade/Heerlen

Zeitraum:

Vorplanung: Dezember 2014 – voraussichtl. 2018

Auftraggeber:

StädteRegion Aachen
www.staedtereion-aachen.de

Ansprechpartner: Herr Oswald
Tel.: 0241 51983705

Projekt:

Viele Autofahrer quälen sich alltäglich auf ihrer Fahrt zwischen Herzogenrath und Aachen. Während des Berufsverkehrs führen regelmäßige Staus zu langen Fahrzeiten. Auch die Linienbusse sind betroffen und können kaum für weitere Entlastung sorgen. Korridore für mögliche Umgehungsstraßen sind insbesondere in diesem Abschnitt nicht mehr vorhanden.

Die StädteRegion Aachen untersucht daher gemeinsam mit ihren Partnern Stadt Aachen und Stadt Herzogenrath nach geeigneten Lösungen: So könnte beispielsweise ein Radschnellweg eine erhebliche Entlastung bringen.

Diese Auffassung teilt im Übrigen auch das Land NRW – welches in den nächsten Jahren zunächst fünf Radschnellwegprojekte fördern will – und hat daher 2013 einen Planungswettbewerb durchgeführt. StädteRegion, Stadt Aachen und Stadt Herzogenrath gehören mit ihrem Vorschlag zu den Gewinnern.

Für die fünf Gewinnerprojekte fördert das Land zunächst eine Machbarkeitsstudie. Diese ist Grundlage für die weitere Vor- und Ausführungsplanung, die das Land ebenfalls unterstützt.

Details:

- Länge des Radschnellwegs (a-Varianten): 23 km
- Verlauf: Aachen über Herzogenrath-Kohlscheid nach Herzogenrath und Kerkrade sowie von Aachen über Kerkrade-Locht nach Heerlen
- 8 Ingenieurbauwerke (3 Brücken, 4 Unterführungen, 1 Stützwand)
- Ausbaubreite in Bereichen mit Führung als Zweirichtungsradweg: 4,00 m, in Bereichen mit Fußgängerverkehr zusätzlich 2,30 m

Leistungen des Ingenieurbüros H. Berg & Partner GmbH:

Leistungsphasen 1 bis 9 (stufenweise Beauftragung) gemäß HOAI § 47 i.V.m. Anlage 13 Nr. 13.1 für die Abschnitte auf deutschem Hoheitsgebiet inkl. Grenzübergangspunkte

Ingenieurbauwerke gemäß HOAI § 43 i.V.m. Anlage 12

Tragwerksplanung gemäß HOAI § 52

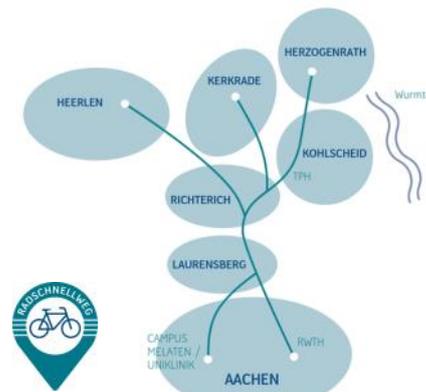
Einschl. der folgenden Besonderen Leistungen:

- Kommunikationskonzept und Koordination/Durchführung Bürgerbeteiligung
- Konzept für Corporate Design, Internetauftritt, Flyer
- Konzept für Service und Ausstattung
- Konzept für Betrieb und Qualitätsmanagement
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Koordination begleitender Arbeitskreis

Derzeitiger Auftrag: LP 1-2 (Machbarkeitsstudie)

Baukosten:

Geschätzte Nettobaukosten: 11,9 Mio. €



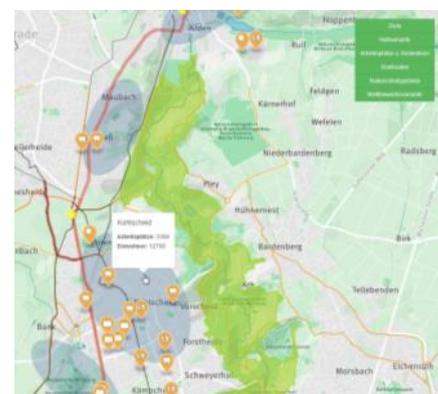
Einzugsgebiet des RSW Euregio



Beispiel Radschnellweg Nijmegen (NL)



Beispiel Radschnellweg Nijmegen (NL)



Bürgerbeteiligung: interaktive Karte zur Einreichung von Routenvorschlägen